

GARTEN-ETABLISSEMENT HOTEL MANNTEUFFEL

Keine Prolongationen! Keine Preiserhöhung! Vollständig neues weltstädtisches Programm. Nur Attraktionen ersten Ranges. Nur frühes Kommen sichert guten Platz.

„ZABŁOCKA“

Das muß man sehen! Das muß man sehen! Alice und Kapitän Slesma. Merkwürdige Kunst-Schauspielen. Diplomiert. Nie in Lodz derartige Leistungen gesehen! Staunenerregend!

6 Gardenias, Ambrosi.

Gastspiel des berühmten Transformations-Damen-Ensembles m. miltl. Evolutionen. Gastspiel des berühmten Transformations-Damen-Ensembles m. miltl. Evolutionen. Gastspiel „La Stella Marte“

Sonntabend, den 20. August a. c.

BENEFIZ für Herrn Direktor Ed. Weber.

Der Wiener Tschechen-Sonntag.

Der Auszug der Prager Tschechen nach Wien ist bisher ohne blutige Zusammenstöße mit den Deutschnationalen verlaufen. Der Zug mit den über 300 Auszügler, unter ihnen Frauen und Kinder, wurde nicht nach dem Franz Joseph Bahnhof geleitet, dessen Umgebung von den Deutschen besetzt war.

Im Hotel Fuchs sollte vormittag eine große Protestversammlung stattfinden. Doch die Polizei unterwarf diese, da sie nicht rechtzeitig angemeldet war. Der Reichsratsabgeordnete Weidenhoffer und der Landtagsabgeordnete Wittner richteten ein Protesttelegramm an den Minister des Innern.

Bei der Märschung des Hotel Fuchs kam es zu Zusammenstößen der Deutschnationalen mit der Polizei. Letztere wurde mit Gläsern und Bierunterschälchen beworfen. Mehrere Wachleute wurden verletzt. Eine Anzahl Deutschnationaler sind inhaftiert worden.

Ein langgesuchter Mörder verhaftet.

Paris, 17. August. Die Prager Polizei scheint einen langgesuchten Mörder aufgegriffen zu haben. Am 7. April dieses Jahres war im Walde bei Mübisch-Bergsdorf in Bayern die Leiche einer jungen gutaussehenden Frau gefunden worden.

Paris, 17. August. Die Prager Polizei scheint einen langgesuchten Mörder aufgegriffen zu haben. Am 7. April dieses Jahres war im Walde bei Mübisch-Bergsdorf in Bayern die Leiche einer jungen gutaussehenden Frau gefunden worden.

Paris, 17. August. Die Prager Polizei scheint einen langgesuchten Mörder aufgegriffen zu haben. Am 7. April dieses Jahres war im Walde bei Mübisch-Bergsdorf in Bayern die Leiche einer jungen gutaussehenden Frau gefunden worden.

Gräfin Rakbergs Enkelin.

Roman von Fr. Lehne. Sie neigte sich über ihn. „Seien Sie ganz ruhig, ich besorge alles. Yvonne soll bei mir bleiben, bis sie geholt wird.“

Es war schon spät am Abend, als Yvonne mit ihrem Begleiter ans Schloss Burgau ankam. Sie fand noch ganz unter dem Eindruck des Entsetzlichen, das über sie hereingebrochen. Sie war wie belübt und konnte den Verlust des geliebten Vaters noch gar nicht fassen.

sammen lebte, die aber seit den ersten Apriltagen dieses Jahres nicht mehr gesehen wurde. Weitere Momente verstärkten den Verdacht, daß die im Bayerischen Wald gefundene Leiche, die damals nicht rekonstruiert werden konnte, die der Geliebten Swobodas ist.

Der Kampf um den Ueberlandflug-Preis.

London, 17. August. (Pres-Tel.) Am den 20.000 Mark-Preis der „Daily Mail“ für die größte innerhalb der letzten 12 Monate bei Ueberlandflügen zurückgelegte Strecke ist ein Streit entstanden. Panhard will mit 855 Meilen Sieger sein.

Zum spanisch-vatikanischen Konflikt.

San Sebastian, 17. August. Der päpstliche Nuntius in Madrid hat der Königin-Mutter im Palast von Miramar einen Besuch abgestattet. Monsignor Bico sprach zuerst beim Minister Prieto vor, der ihn dann in den Palast begleitete.

Prieto hat wiederholt versichert, daß der Besuch des Nuntius bei der Königin-Mutter eines jeden politischen Beigeschmacks entbehre. Der Nuntius habe einzig und allein der Königin-Mutter den schuldigen Besuch abzustatten wollen. Doch trotz dieser Versicherung und trotz aller Dementis des Vatikans und der Madrider Regierung besteht sich die Meinung immer mehr, daß der Empfang der erste Schritt einer Wiederannäherung ist.

Die katholischen Juntas der spanischen Nordprovinzen haben gestern in Zamarraga eine Versammlung abgehalten. Ueber die Beratungen wird strenges Stillschweigen benahrt, doch verlautet, daß die getroffenen Entscheidungen von größter Wichtigkeit seien.

Eine päpstliche Mission nach Amerika.

Rom, 16. August. Der diesjährige eucharistische Kongreß wird Anfang September in Ottawa, der Hauptstadt Kanadas, beginnen. Der Papst wird durch Kardinal Vincenzo Vannucelli vertreten sein, der bereits an den früheren Kongressen in Köln und London als päpstlicher Delegat teilgenommen hat.

Das „Jewish Chronicle“ hatte die Nachricht verbreitet, der Kardinal-Staatssekretär Merry del Val habe an sämtliche katholischen Bischöfe die Aufforderung gerichtet, keinem Israeliten mehr Empfehlungen für Audienzen beim Papst zu geben, welches auch ihre soziale Stellung sein möge.

Von Gaynors Krankenlager.

New-York, 17. August. Der Zustand Bürgermeister Gaynors bessert sich zusehends. Der gestrige Tag war der beste seines ganzen Krankenlagers. Puls, Temperatur und Nahrungsaufnahme sind völlig normal.

Die Stimmen für Einführung der Todesstrafe für Attentäter auf Staatsbeamte mehren sich. So schreibt der Chef der geheimen Polizei John F. Belle: „Ein Beamter wird niemals wegen Vergehen im Privatleben angegriffen werden.“

„Hervin!“ tief eine öbende Frauenstimme, und gleich danach stand das Kind vor seiner Großmutter, der Gräfin Rakberg. „Da sind Sie ja, Großmama!“

Yvonne schloß sich erzittern unter dem forschenden Blick der hohen Frauengestalt, in dem so gar keine Liebe, keine Wärme lag, nur ein kaltes Prüfen. Unwillkürlich strichen ihre Hände glänzend an dem schwarzen Kleid herunter, damit nicht etwa ein Fältchen Anlaß zum Tadeln gäbe.

„Du wirst gewiß müde und hungrig nach der Fahrt sein. Gehe mit Großmama nach deinem Zimmer. Dort wartet Christiane auf dich, die dir Abendbrot gibt und dich zu Bett bringt!“

Die erhobenen Arme des Kindes sanken herab. Wie in banger Frage öffneten sich die weichen Kinderlippen, doch kein Wort brachten sie hervor — nur ein weher Seufzer zitterte darüber hin.

„Gute Nacht, Yvonne!“ sagte die Gräfin und reichte der Enkelin die Hand, abgernd aber nur und mit einer gewissen Ueberwindung. „Gute Nacht, schlafe gut!“

„Gute Nacht, Großmama!“ flüsterle sie, immer noch mit dem stehenden, erschauerten Blick in den großen Augen. Wieder kein Fuß, kein liebevolles Wort, ohne das sie doch sonst nie zu Bett gegangen war — und ihr armes Herz begann jetzt erst ganz die Größe ihres Verlustes zu fühlen.

Todesstrafe sind, werden derartige Attentäter jetzt zu milde behandelt.“

Neues aus aller Welt.

— Ein deutscher Passagierdampfer gestrandet. Nach einer in Hamburg eingetroffenen Drahtmeldung ist der Dampfer „Rheide“ der deutschen Ostafrika-Reise bei Ray Morgen in Südafrika aufgelaufen und vollständig verloren.

— Die Ansichten für die arktische Zepellin-Expedition. Der Eisdampfer „Pöbny“, der die „Main“ mit den Teilnehmern an der arktischen Zepellin-Expedition an Bord auf der Fahrt nach Spitzbergen begleitet hatte, ist in Tromsø eingetroffen.

— Ein englischer Major von seinem wahnwitzigen Sohn erschlagen. In dem kleinen Städtchen Ringland bei Plymouth hielt sich der 60jährige pensionierte Major Nicholas mit seiner Gattin und zwei Söhnen und Töchtern zur Sommerfrische auf.

— Vier Glühbirnenbrüder. Vier Brüder, jeder mehrere Millionen schwer, erschienen zur goldenen Hochzeit Carus Millers in Bridgport in Connecticut. Vor 50 Jahren rief der hässliche Miller seine vier Söhne zu sich, gab jedem von ihnen 700 Dollar und schickte sie damit hinaus in die weite Welt, ihr Glück zu suchen.

— Neues Eisenbahnungsglück in Frankreich. Auf dem Bahnhof von Craponne stieß ein Personenzug auf einen infolge Maschinendefektes auf dem Einfahrtsgleis stehenden zweiten Personenzug der West-Dynanais-Bahn.

Als Yvonne der Aufforderung nicht gleich folgte, sagte Christiane sie kurz entschlossen aus dem Arm und zog sie ins Zimmer. „So komm doch und lasse dich nicht erst lange nötigen. Viel Zeit habe ich nicht.“

„Doch es war dem Kinde nicht möglich, etwas zu genießen; jeder Wille schürzte ihm die Kehle zu. Nach langem Zureden trank es wenigstens das Glas Milch aus.“

Sie schloß sich so verlassen, so unglücklich, daß sie am liebsten weit fortgelaufen wäre — wohin, war ihr gleich — nur fort aus diesem düsteren Hause — am liebsten zurück zur guten Schwester Ursula. Und heute war ihr Geburtsstag — keiner wußte es wohl — und wie war er im vorigen Jahre gefeiert! Sie seufzte schmerzlich auf.

Christiane half ihr beim Entkleiden; dann legte sie das Deckbett über den zarten Kinderkörper, nahm die Lampe mit und ging hinaus. Mit weit offenen Augen lag Yvonne in ihrem Bett und starrte nach dem Fenster.

„Papa, lieber, guter Papa, hole mich doch!“ schluchzte sie. Sie rief nach ihm, nach Schwester Ursula, doch niemand kam, Sie lag hier so allein, kein Mensch kümmerte sich um sie in ihrer großen Verlassenheit, und die Erinnerung an die vergangenen Tage lastete schwer auf ihr — immer noch sah sie den geliebten Vater lachend und tot vor sich liegen.

Draußen heulte der Wind; er verfang sich in den Fensterläden, daß sie klapperten. Die Witterung wurde düster, und ein ferner Donner wurde hörbar. Da war ihr, als ob sich jemand in ihrem Zimmer rührte, wie Schritte, die auf sie zukamen. Entsetzt richtete sie sich auf und lauschte. Unheimlich knackte es in den Möbeln und raschelte es unter ihrem Bett. Mit einem Schrei zog sie die Decke über sich, und wie im Krampf wurde ihr Körper geschüttelt, bis sie endlich in ihren Tränen einschloß. Die überreizten Nerven forderten ihr Recht.

(Fortsetzung folgt.)

Ehe



Sie Möbel kaufen, bestücken Sie, bitte, ohne Kaufzwang, unsere großartige Möbel-Ausstellung in kompletten Speisestimmern, Schlafstimmern, Herrenzimmern und Küchen-Einrichtungen, sowie diverse Erbsen-Möbel.

A. Müller, Möbelhaus, Wschodniastr. 65.

Lodzer Beerdigungs-Kasse.
Die Herren Bevollmächtigten der I. Lodzer Beerdigungs-Kasse werden laut § 26 zu der ordentlichen General-Verammlung höflich eingeladen. Dieselbe findet am Sonntag, den 28. August 1910, nachmittags 2 Uhr im Requisitionsbau des 3. Reges der Lodzer freiwilligen Feuerwehr, Mikolajewskastr. 54, statt. Auf der Tagesordnung stehen: 1. Rechnungsberichts pro 1909/10, 2. Bericht der Revisionskommission, 3. Antrag der Verwaltung betr. invalide Mitglieder, 4. Wahl der Revisionskommission und 5. Anträge der Mitglieder. Laut § 30 müssen 2/3 der Herren Bevollmächtigten anwesend sein und zwar 75 Personen; falls diese Anzahl der Herren nicht erscheinen sollte, so müsste die beschlussfähige Generalversammlung am 11. September ohne Rücksicht auf die erschienenen Personenzahl abgehalten werden und zwar im selben Lokal.
Die Verwaltung.

Dr. G. Rotszpan
ist verreist. 8399

Dr. Jan Günzburg
Frauenarzt 8449
zurückgekehrt.
Srednia - Strasse Nr. 20.

Dr. LEYBERG
a. mehrjähriger Arzt d. Wiener Kliniken, ordiniert als Spezialarzt für venerische, Geschlechts- und Hautkrankheiten.
Sprechstunden täglich v. 8-12; 5-8, Damen 12-1. Sonn- und Feiertag nur vormittag. 7480
Krutka - Strasse Nr. 5.

Sophie Pesches,
diplomierter Sprach-Lehrerin,
erteilt nach bewährter und neuer Methode gründlich die deutsche, französische, englische, russische u. polnische Sprache. Unterricht auch außer dem Hause. Cegielniana 24. I. Sprechst. bis 11 Uhr vorm. u. v. 6 bis 8 ab.

Zu meiner 2-klassigen Privat-Schule
Petrikauerstrasse Nr. 176,
beginnt der Unterricht am 16. August. Knaben u. Mädchen werden jederzeit aufgenommen und für die ersten 3 Kl. aller mittleren Lehranstalten vorbereitet. Dabeist auch Abendkurse für Erwachsene.
Rudolf Ziebart.

Rbl. 8000
auf 1. Hypothek nach Credit zu vergeben. Offerten sub „A. Z.“ an die Expedition der Neuen Lodzer Zeitung erbeten. 8483

Rbl. 2-3000
auf 1. Hypothek werden von pünktlichen Zinszahler zu leihen gesucht. Offerten sub „H. S. 8482“ an die Exp. dieses Bl. erbeten. 8482

Andrzej Hamke
потерял свой паспортный билет, выданный фаурной Франца Килдермана. Намедни благодарит отдасть таковой той-же фаурник. 8471

Elektrisches Lichtheil-Institut und Röntgenkabinett
von **Dr. S. Kantor**
Spezialarzt für Haut-, Geschlechts- u. Harnkrankheiten.
Krotkastrasse Nr. 4.
Behandlung mit Röntgenstrahlen (chronische Hautleiden), Finnen- und Quargel (Haarausfall), blauem und rotem Vagellicht (eitrige Geschwüre, Furunkel und Wundheilung), Hochfrequenz-Strömen (juckende Hautleiden, Schmorrböden, Rückenmarkschwindel). — Endoskope und Cystoscope (Harnröhren- und Blasenkrankheiten). — Electrolyse (Entfernung löstiger Haare). — Kautil (Wagenerentfernung). — Vibrationsmassage, Heilkräftbäder und elektrische Glühlichtbäder. — Heilung der Männerchwäche durch Pneumomassage nach Prof. Zabudowski.
Krankeneingang täglich von 8-2 und von 5-9; für Damen besondere Wartezimmer. 1069

Dr. med. W. KOTZIN,
Petrikauerstrasse Nr. 71, empfängt Herz- und Lungenkranke von 9-10^{1/2}, u. von 4-6 Uhr. 8474

Dr. M. PAPIERNY
ist zurückgekehrt. Accoucheur und Spezialist für Geburtshilfe und Frauenkrankheiten. Empfängt bis 11 Uhr morg. und von 4^{1/2}-6^{1/2} Uhr nachm. Poludniowa - Strasse Nr. 23, Tel. 16-85. 8707

Dr. med. Z. Golec
Haut- und Geschlechtskrankheiten, wohnt jetzt Mikolajewskastrasse Nr. 18. 8404

Dr. A. S. Tenenbaum
Innere und Kinderkrankheiten, Magen- und Darmkrankheiten. Wschodniastr. Nr. 49. 7927
Empfangsstunden: von 8 bis 10 Uhr vormittags und von 4^{1/2} bis 7^{1/2} Uhr nachmittags.

Dr. S. Przedborski
empfangt Magen-, Nieren-, Nerven- und Ohrenleiden von 9-11 vorm. und von 4-7 nachm. 8535
Wschodnia 69, Ecke Dzielna.

Feldscher Steinberg,
praktiziert in Lodz über 20 Jahre, Chirurgische Krankheiten, Massage und Schmirken. Petrikauer - Strasse 17, Sprechstunden von 8-9 Uhr früh und von 2-4 nachmittags. 7592

Dr. S. Przeworski
empfangt Magen-, Nieren-, Nerven- und Ohrenleiden von 9-11 vorm. und von 4-7 nachm. 8535
Wschodnia 69, Ecke Dzielna.

Dr. S. Przeworski
empfangt Magen-, Nieren-, Nerven- und Ohrenleiden von 9-11 vorm. und von 4-7 nachm. 8535
Wschodnia 69, Ecke Dzielna.

Der aus der Türkei eingetroffene bekannte Professor der Chiromantie und Graphologie **M. TEKS** sagt wahr die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.
Chiromant TEKS veranfaltete Szenen in verschiedenen Städten Anstalts und des Auslandes. Deutet und errät Krankheiten, Diebstähle, Handelsumfälle, Meiden, Prozesse, Liebe und das Familienleben, persönlich in Anwesenheit der interessierten Personen, sowie von Photographie. 8260
Doktor von 50 Kop. an, für die mehrere Beamten- und Dienstklasse von 30 Kop. an.
Zielona-Strasse № 12, W. 2.

Zu verkaufen oder verleihen:
4 Rabttamotoren von 6 bis 10 HP. 12 California-Pumpen v. 1/2" bis 1 1/2" Dm.
1 Wanddampfmaschine, 6 bis 8 HP. Diverse Dampf- wie Turbinen-Strassenbrücken
1 Luftkompressor für ca. 8 Cbm. Wasser pro Stunde. Grubenkalten z. z.
3 Borchington-Dampfmaschinen 2" bis 2 1/2" Turbinen von 3" bis 18"
10 Luftmeter von 1" bis 7" Druckrohr. Schweißere Maschinen von 1/2" bis 20"
1 System Neuhaus. Feuerhydranten, Wasserheber v. 3" bis 6"
6 Wasserpumpen f. 3" Saugschl. Schachtp. Waschmaschinen und Wäschewagen für gr. Haushab. od. Restaurant u. Hotels
3 Centrifugalpumpen 3" Obiges billig zu verkaufen oder zu verleihen bei Ing. A. Schöpke, Bulewarska-Strasse 188. Telefon 670. 5604

A. O. TESCHICH & Co
KOHLENGESCHÄFT
LODZ, WIDZEWSKA-STRASSE 62 :: TELEPHON 240

ZUR GEFL. BEACHTUNG! NEU ERÖFFNET!
SPECIAL-GESCHÄFT
MÖBEL- U. INNENDEKORATION
ADOLF ROSENTHAL,
= LODZ, DZIELNA 16 =
MÖBEL-FABRIK :: GALANTERIE- UND LUXUS-SKLADOWA 15. :: WAREN PETRIKAUERSTR. 39.

Wagenfabrik und Schmiede
mit guter Kundschaft, gut eingerichtet, noch im vollen Gange, sofort zu verpachten oder zu verkaufen. Näheres bei Olga König, Czerwonnastrasse Nr. 2. 8472

Ein Lokal
für Konditorei und Restaurant II. Klasse mit Berechtigung, ist in Zdunska-Wola ver bald abzugeben. Näheres in der Branerei von Zenon Anstadt in Zdunska-Wola. 8216

Wohnung
vom 1. Oktober: 4 Zimmer und Küche, Badezimmer, Klotet, im ruhigen Hause zu vermieten. Gubernatorskastrasse 4. 8430

4 Zimmer u. Küche
im sauberen Hause werden von ruhigem Mieter per sofort oder per 1. Oktober zu mieten gesucht. Off. unt „A. A. 500“ in d. Exp. d. Bl. erbeten. 8476

Herren-Artikel
Oberhemden
Manschetten
Kragen
Serviteurs
Krawatten
Handschuhe
Trikotagen
in grosser Auswahl
Gebrüder P. & M. Schwalbe
Petrikauerstr. 83
Gegenüber Haus Petersilge. 1642
Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten!!

Wäsche, Strümpfe, Handschuhe, und Socken
empfehlen
AMALIE HILLEMANN, 1786d
Widzewskastrasse Nr. 105, Ecke Nawrot.

Wichtig für Beerdigungsanstalten!
Spezielle Werkstatt und eine grosse Auswahl von Kränzen, Palmen u. Beerdigungs-Dekorationen zu möglichst niedrigen Preisen.
7521 **W. SALWA, Lodz, Zgierskastr. 7.**

Altvater
?

Die Lack- und Farbenhandlung KOSEL & Co.,
Inhaber: Philipp Schweikert,
Przejazd-Strasse Nr. 8, empfiehlt: 6251

Brauerpech vorzüglichster Qualität. Bestes Konservierungsmittel für eingelagertes Obst u. Gemüse.

Englisches Seifenpulver „Star“, das Waschmittel der Welt. Blendend weisse Wäsche, müheloses Waschen. Schonung der Wäsche. Preis pro Pfund 15 Kopelen.

Gut Dalmatinisches Insektenpulver v. ganz außerordentl. Wirkung. Sichere u. radikale Vertilg. d. Insekten.

Wasch-, Bade- u. Tupfchwämme in großer Auswahl.

Streichfertige, schnelltrockn. Fußbodenfarbe in verschiedenen Nuancen. Verkauf Engros und Einzel.

UNION
Abt. Lodz.
Sonntag, den 21. August 1910:
Herrenausflug — nach — Zyrardow.
Abfahrt vom Lodzer Fabrikbahnhof um 8 Uhr früh. — Abfahrt der **Rad- u. Motorfahrer** Sonnabend, 7 Uhr abends vom Vereinslokal. 8475

Jungborn-Kurbad Sommerstein
 1409
 Herrliches Waldidyll bei Saalfeld in Thüringen.
 Diät.-phys. St. Wechsel- und Regenerat.-Kuren nach
LA-MANN **SCHROTH** **KNEIPP**
 Regeneration — Genesung — Kräftigung.
 Vorzüglich auch bei Unterleibsleiden u. sex. Schwäche etc. auch bei Frauen. Ausführl. orient. Broschüre frei. **Direktion.**

Neue Höhere Handelsschule Calw
 in Württemberg-Deutschland.
 Institut ersten Ranges für Handelswissenschaften und Sprachen. Handelslehre. — Praktisches Lehrgesamter.
 Vorbereitung für das Einjährig-Examen. — Ausländer-Kurse zur Erlernung der deutschen Sprache. Aufnahme vom 10. Jahr an. Beachtliches, beteiligtes Personal dieser Art in württembergischer Provinz.
 Geschäftsführer: **Lehrermeister**
 Direktor: **Herrn Waldemar Klaus, Große Sülzstraße, Haus Nr. 1, Russ. Reichs-Beilage, Wagon 13, Moskau, der auch Postamt Nr. 2507**

Die 7-kl. Mädchen-Lehranstalt von Janina Tymieniecka,
 (früher Widzewska-Strasse Nr. 51)

Ist am 14. Juli a. c. nach dem neuen größeren Lokale mit Bequemlichkeiten im Hause **Widzewskastrasse Nr. 42,** übertragen worden.
 Die Aufnahme der Schülerinnen für die ersten 6 Klassen beginnt am 20. August. Die Aufnahme-Examina sowie die Ergänzung-Examina für alle Klassen beginnen am 24. August und das neue Schuljahr am 1. September. Außer den obligatorischen Lehrfächern: Gymnastik, Gesang, Bild und in den höheren Klassen Buchhaltung. 8276

7-klassige Töchtererschule, A. Rothert, Menade 29.
 Der Unterricht beginnt am 22. August. Anmeldungen werden vom 17. August ab von 9-12 und 4-5 Uhr entgegen genommen.
 Die 5. Klasse wird eröffnet. 8122
 Eintritts- und Nachexamen für die Vorbereitungskl. u. I. Kl. den 20. August für die II.-V. den 22. um 1/2 Uhr früh.

In der IV-kl. Philologischen Knaben-Schule von J. Radwański, Lodz, Ziegelsstrasse 11.
 Die Eintritts- und Nachprüfungsexamina beginnen am 25. August um 9 Uhr morgens in allen Klassen. Der Unterricht beginnt am 1. September. Zu den Eintrittsbedingungen müssen Lauf-, Zimpf- u. Schulzeugnis beigelegt werden.

4-kl. Mädchen-Lehranstalt mit vollem Kursus der Kronsgymnasien, mit VORBEREITUNGS-KLASSEN von Ernestyna Kwal.
 Annahme von Schülerinnen werden täglich von 10-12 u. 4-7 abends in d. Schulkanzlei an der **Zawadzka-Strasse 24** entgegen genommen. Mädchen v. 6 Jahren an (sogar ohne jegliche Vorbereitung) werden angenommen.

Privat-Lehranstalt A. Zimowski, Petrikauer-Strasse Nr. 271. 8281
 Die Aufnahme der Kandidaten erfolgt in der Schulkanzlei vom 16. August ab täglich von 9 Uhr morgens bis 4 Uhr nachmittags. Die Schule hat es sich zur Aufgabe gestellt, Schüler für alle mittlere Lehranstalten vorzubereiten, erteilt den Kindern den Anfangsunterricht und nimmt Knaben von 7 Jahren an auf. Der Unterricht beginnt am 1. September. Bei der Schule befindet sich ein Arzt.

4klassige Mädchen-Privat-Lehranstalt (deutsche und russische Unterrichtssprache) Paula Cyrkowska. 8229
 Der Unterricht beginnt am 20. August. — Anmeldungen werden täglich Widzewskastrasse Nr. 111 von 9-3 Uhr entgegen genommen.

Lehrerinnen und Schülerinnen, die 4 oder 5 Klassen des Gymnasiums absolviert haben, werden wie im vorherigen, so auch im laufenden Jahre von einem diplomierten Lehrer zum **Haushälterinnenexamen** in deutscher Sprache, Literatur und Mathematik mit Erfolg vorbereitet. Schüler aus besseren Familien treffen werden von einem Studenten der Petersburger-Universität für alle mittl. Lehranstalten vorbereitet. **Widzewska 136, Wohn. 9.** 7350

Privat-Schule von W. Schulz, Petrikauer-Strasse Nr. 121. 8179
 Der Unterricht beginnt im bevorstehenden Schuljahre am 20. August u. St. und werden Anmeldungen täglich von 9 bis 5 Uhr nachmittags angenommen. Bei der Schule befindet sich ein Pensionat, wo auch Schüler anderer Lehranstalten liebevolle Aufnahme finden. — Bequeme Tramwayverbindung. — Großer Musikspielplatz für die Schüler.

Der Unterricht in meiner **4-kl. Töchter-Schule** (mit 3 Vorbereit. Klassen), beginnt am 22. August u. St. Anmeldungen von Schülerinnen, im Alter von 6 Jahren ab werd. täglich v. 9-3 Uhr entgegen genommen.
Marie Berlach, Ewangelicka 9. 8342

Privat-Schule von Alexandra Rządowska, Widzewska-Strasse Nr. 130. 8464
 Der Unterricht beginnt am 22. August. Anmeldungen werden täglich entgegen genommen.

4kl. Mädchen-Lehranstalt mit dem Programm der Mädchen-Progymnasien, von MARTHA WENSKE, Tarcowa-Strasse Nr. 43. 8464
 Der Unterricht beginnt am 26. August. Anmeldungen werden täglich von 9-3 Uhr entgegen genommen. 8221

Privat-Knaben-Schule von H. WOLF, Mikolajewskaja-Strasse Nr. 62. 8466
 Der Unterricht beginnt am 22. August. Anmeldungen neuer Schüler täglich von 9-1 und von 5-7. Es werden Knaben von 6 Jahren ab aufgenommen und für sämtliche mittlere Kronsgymnasien und Privat-Lehranstalten vorbereitet.

In der Privatschule Eduard Hesse, Promenade 31
 werden Knaben im Alter von 6 Jahren aufgenommen und für sämtliche mittlere Lehranstalten vorbereitet. — Anmeldungen täglich von 9 bis 5 Uhr. — Der Unterricht beginnt am 22. August 1. J. 8381

Zahnarzt FRITZ DÖRING
 wohnt jetzt Zielonastr. 19. 1117

Nur noch 3 Tage


bis 50% billiger im großen Räumungs-Ausverkauf bei Schmechel & Rosner, Lodz, Petrikauerstrasse Nr. 100.
 Alpaga-Marknarken früher 6.50 jetzt 4.50
 Paletots aus modern. Kammg. „ „ 18.50, 22.50 „ 12.50, 15.—
 Hosen aus reinwoll. Cheviot „ „ 3.80 4.50 „ 2.90
 aus durchgew. Kammg. „ „ 7.25 „ 5.—
 Westen Fantasie „ „ 4.50 6.50 „ 2.50, 3.—
 Anzüge aus modern. Cheviot „ „ 15.50, 18.— „ 10.—, 12.50
 aus prima Kammg. „ „ 26.— „ 18.—
 Noch nie dagewesen: 8425
 Regen-Mäntel orig. engl. „ „ — „ 14.50

4711 Eau de Cologne das Beste gegen Kopfschmerz und abgespannte Nerven
 Bei Kopfschmerz oder vollständiger Erschlaffung der Nerven genügt eine Einreibung mit „4711“ Eau de Cologne. Ausserordentlich erfrischend und wohltuend.
 Nur echt mit der in allen Staaten gesetzl. geschützten „4711“ auf Blau-Goldener Etikette.
Ferd. Mühlens, „4711“ KÖLN a. Rh. und RIGA. Lieferant vieler Höfe

Bekanntmachung.
 Meiner geehrten Kundschaft mache hiermit bekannt, daß ich wegen Vergrößerung des Geschäftes meine **Spezialfabrik von Tricotagen und gewebter Watte** vom 1. 15. d. Mts. von der **Poludniowa-Strasse Nr. 80** nach der **Mikolajewska-Strasse Nr. 28** übertragen habe.
 8460 Hochachtungsvoll **A. SĄDKIEWICZ.**

Meiner geschätzten Kundschaft von Lodz und Umgegend teile hierdurch höflichst mit, dass ich mein seit Jahren in **Breslau** bestehendes **Privat-Logis** bedeutend vergrößert habe und erlaube mir dem reisenden Publikum meine besteingerichteten Zimmer zu soliden Preisen angelegentlichst zu empfehlen.
 Hochachtungsvoll **Marie Schneider, Breslau, Hummeri 35, I u. II.** 7084]

Höhere Zuschneide- und Nähschule unter der Firma „JOZEFINA“ 6448
 Höhere und niedere Kurse. Neuestes englisches, französisches und Berliner Zuschneidesystem. — Meine langjährige Praxis gibt mir die Möglichkeit, das Zuschneiden und Nähen gewissenhaft und gründlich zu erlernen. Bei der Schule befindet sich eine große Damenschneiderei, wo sich die Schülerinnen die Fertigkeit und den Geschmack aneignen können. Die Schule wurde auf der Ausstellung mit der silbernen Medaille ausgezeichnet. — Nach Beendigung des Kuriums erhalten die Schülerinnen ein **Petrikauerstrasse 23.** Innungs- oder ein Privatpatent.

UNSCHÄTZBAR
 Ist es, während Entzemen von Magenkrankungen (Cholera, Dysenterie etc.) den Wein „St. Raphael“ zu gebrauchen, welcher den Magen füllt und erfrischt, die Verdauung unterstützt und die Stoffverbrennung im Organismus fördert, sowie auch die Kräfte erneuert. Ein ausgezeichnetes Bordweingetränk ist ein Sittig-glässchen St. Raphael-Wein in einem Glase Ehe.
 6188 **Compagnie du Vin St. Raphael** Drôme, France.

Institut für physikalische Heilmethoden v. Dr. A. STEINBERG
 Benedykta 3. 1377
 Röntgen- und Lichtheil-Kabinett, Orthopädie, Heilgymnastik, Rückgrat-Verkrümmungen, Gelenk-, Knochen- und Muskel-Erkrankungen. Hand- und Vibrations-Massage. Werkstatt für orthopädische Apparate. Anwendung der Röntgenstrahlen für Heilzwecke und Diagnose. **Haut-Krankheiten.** Hochfrequenz-Ströme, (Arsonisation). Licht- und Heissluftbäder. Elektrisation. **Nerven-Krankheiten** (Männerschw.). Elektrolyse Gesichtshaar-Entfernung

R. WOLF Magdeburg-Buckau (Deutschland)
 Vertreter: **F. W. TUGEMANN, Lodz, Petrikauerstr. 122.**
 Patent-Heissdampf-Lokomobilen mit ventilloser Präzisions-Steuerung. Originalbauart-Wolf—10-800 PS
 Betriebsmaschinen von grösster Vollendung und Wirksamkeit. 2003
 Gesamtzerzeugung 680.000 PS.

W. Dick's berühmte Zittauer Wundensalbe
 Willero. Hausmittel bei Gift und Kreuzschmerzen, Gliederwehen, bösen Jüngern, Geschwüren, Wunden, Knochenschmerzen und Hühneraugen. Nur echt in neuer Verpackung mit einseitig bedruckten Zetteln. Vertretung und Lager bei **G. Kachelowski (M. Lisiecka), Lodz, Petrikauerstr. 50.** — Zu haben in Apotheken und Droguenhandlungen. Jede Rolle muß mit obiger Schutzmarke und der Aufschrift: **R. W. Z. Nr. 10820** und **D. R. W. Z. Nr. 2988** versehen sein; andere Packungen sind Nachahmungen und werfe man entschieden zurück.
 6070 **Wilh. Dick, Zittau i. S.**

Telephon 14,99

Künstlerische Blumen-Arrangements.

Bouquets für Hochzeiten, Verlobungen, Theater und alle anderen Gelegenheiten.

Kränze für Begräbnisse für Bühnenkünstler usw.

Am besten und billigsten bei

W. SALWA, Lodz, Dzielna 4 und Petrikauerstrasse 189.

Telephon 14,99

Rigauer Commerzbank. Emission

von **20,000 neuen Aktien zu 250 Rubl. nominal,**

auf Grund des vom Finanz-Ministerium bestätigten Beschlusses der außerordentlichen Generalversammlung der Bank vom 7./20. Juli 1910.

Die Direktion der Bank beehrt sich, den Herren Aktionären die neue Emission zu folgenden Bedingungen anzubieten:

Jede alte Aktie gibt das Recht zum Bezuge einer neuen Aktie. Der Emissionspreis der neuen Aktien ist auf 270 Rubel der Aktie festgesetzt zusätzlich Rubl. 1.50 für Stempelgebühr und Aufertigungskosten.

Die Eingahlungen auf die neuen Aktien müssen an folgenden Terminen geleistet werden:

spätestens am 10. August a. St. 1910 Rubl. 91.50

am 1. September a. St. " 90. —

am 2. Oktober a. St. " 90. —

Die Umrechnung der Rubelbeträge erfolgt in Deutschland zum jeweiligen Wechselkurs auf Petersburg. Die neu auszugebenden 20,000 Aktien nehmen an der Dividende des Jahres 1910 theilhaftig teil, daß auf jede neue Aktie der dritte Teil der auf eine alte Aktie entfallenden Dividende gewährt wird. Vom 1. Januar a. St. 1911 ab sind die neuen Aktien mit den alten gleichberechtigt.

Gegen die erste Einzahlung gelangen Quittungen zur Ausgabe, die später von derjenigen Stelle, die die Quittung ausgestellt hat, gegen auf den Namen lautende Interimsscheine über die Aktien umgetauscht werden; auf den Interimsscheinen wird fernerzeit die geleistete zweite und dritte Einzahlung vermerkt. Nach erfolgter Vollzahlung werden die Interimsscheine durch Originalaktien, sobald diese fertiggestellt sind, versehen mit Dividendenheften für 1910 und folgenden Jahre, ersetzt.

Die Inhaber der alten Aktien, die ihr Bezugsrecht ausüben wünschen, haben ihre Aktien zwecks Abstempelung bis zum 10. August a. St. 1910 vorzustellen und gleichzeitig die erste Einzahlung im Betrage von Rubl. 91.50 Kop. per Aktie auf die ihnen zukommende Anzahl neuer Aktien zu leisten.

Anmeldungen werden entgegengenommen:

Riga, bei der Centrale der Bank.

Winnst. Liban, Bialystok, Reval, Lodz, Schaulen und Suwalki bei den Filialen der Bank;

St. Petersburg, bei der St. Petersburger internationalen Handelsbank und bei deren Filialen;

bei der St. Petersburger Disconto-Bank und bei deren Filialen;

bei der Wolga-Kama-Commerzbank und bei deren Filialen;

bei der Russischen Bank für auswärtigen Handel und bei deren Filialen;

bei der Russisch-Chinesischen Bank und bei deren Filialen;

Moskau bei der Moscowischen Disconto-Bank.

Warschau bei der Warschauer Disconto-Bank.

bei Herrn S. Wawelberg.

Berlin, bei der Direktion der Disconto-Gesellschaft, sowie bei deren Filialen;

bei der Nationalbank für Deutschland.

In Berlin werden Anmeldungen nur auf Grund von mit deutschem Stempel versehenen Aktien angenommen. Die entsprechenden deutschen Stempelformen sind von dem Einzelner zu tragen.

Mit dem 10. August a. St. 1910 erlischt das Bezugsrecht auf die neuen Aktien.

Einzahlungen der 2. und 3. Rate können auch vor den festgesetzten Terminen unter Abzug eines Diskonts von 4% p. a. geleistet werden.

Riga, Juli 1910.

7995

Sächsische Maschinenfabrik

vorm. **Rich. Hartmann A.-G.**

Gegründet 1837. **CHEMNITZ** Gegründet 1837. Aktienkapital 12.000.000 Mk. Etwa 5000 Beamte u. Arbeiter.

- Locomotiven jeder Bauart
- Dampfmaschinen mit Kolbenventilsteuerung, Pat. v. d. Kerchova.
- Dampfhämmer
- Doppelkegel-Reibungs-Kupplungen
- Pumpen für Wasserwerke
- Kompressoren
- S.M.E. Dampfturbinen
- Mechanische Rostbeschickungsapparate
- Spinnereimaschinen
- Selfaktoren, Krempeln, Zwirnmachines, Vorbereitungsmaschinen etc.
- Webstühle.
- Kokereimaschinen
- Transmissionen
- Werkzeugmaschinen bis zu den grössten Abmessungen
- Dampfkessel aller Systeme
- Ekonomiser

VERTRETER **F. Arnold, Lodz.** für Lodz u. Umgebung

Überzeugen Sie sich, daß A. Bauer's Möbel-Haus

Wschodnia 72 und Mikolajewska 21

Die beste und billigste Bezugsquelle ist. Sie erhalten vollständige Einrichtungen aller Art Möbel gegen bequeme Teilzahlungen. Bei Einkauf gegen Kassa bedeutende Preisermäßigung. Kein Kaufzwang. Bitte meine Auswahl zu besichtigen.



Redakteur und Herausgeber A. Dreyling.

Montag, den 1. August begann mein grosser Sommer-Räumungs-Verkauf

Sämtliche Sommer-Garderoben sind ohne Rücksicht auf den bisherigen Wert zum Teil bis 50% ermässigt.



98 PETRIKAUER-STRASSE 98

7816

EMIL SCHMECHEL

Bei K. Klingsporn
Narvotstraße 1a
Kauft man folgende Waren ja-ja:
Licht und Sänelampen für
Kaffe und Spiritus,
Mit prächtigen Ornamenten und
schöner Fuß,
Porzellan, Glas- und Duzelauer
Töpfe,
Englische Mittel-Tabletten, Piramiden mit Kapseln,
Franz Porzellan, Kochgeschirre,
Aluminit,
Bäsen, Figuren, Spiegel mit
Muffen,
Kaffe, Tafelgeschirre aus Porzellan
werden laut Wunsch verziert,
mit Aufschrift u. Monogramms
Emailgeschirre BB, fließt,
Band, grau und blau,
für Küche und Wirtschaft, was
gebraucht wird ins Haus,
Löffel, Messer, Gabel, allerhand
Zena.
Fu haben bei **K. Klingsporn**
Bei festem Preis

Schwäche d. Männer.
Wiedererbau d. Kräfte auf natürl. Wege. Keine Pillen, keine Medizin. Behrlich begünstigt. Brauchbar gegen 30 Kop. in Marken General-Vertreter d. International Trading Company Ostermann, Warschau, Wiodzimirska 16.

J. Brandt
& **G. W. v. Nawrocki**
Patentanwaltsbureau.
Ing. **A. Loll**, Patentanwalt.
Berlin S. W. 48,
Friedrichstr. 233. Gegründet 1873.

Delphin Trinkwasser Filter.
Die moderne Wissenschaft hat festgestellt, daß das Wasser in den Städten durch die Leitungskanäle verunreinigt wird. Das Delphin Filter entfernt alle Verunreinigungen und liefert keimfreies, gesundes, kristallklares Trinkwasser.
Seltene ohne Kaufzwang erwerblich.

Haupt-Verkauf:
Claudius Zemann, Obering.
Lodz, Bulczanska-Strasse 220,
Telephon 209.

Wer für sein Geld aufredeste sein will, der lasse seine Bücher nur in der Buchbinderei von **W. L. Wyszegrodzki** Wschodniastr. Nr. 55 einbinden. Den Herren Fabrikanten empfehle die neuesten und modernsten Alben für Kunsterkollktionen und bemerke gleichzeitig, daß mein Werk mit allen hierzu gehörigen Maschinen versehen ist. Bestellungen bitte ich rechtzeitig anzugeben, um eine prompte Lieferung zu ermöglichen.

Zähne
behandelt und plombiert nach allen bewährten Methoden; gestützt auf langjährige Erfahrungen werden auch künstliche Zähne und Brücken in Gold, Kunstschmelze, auf Verlangen auch in Porzellan gefertigt. Für wenig Bemittelte zu bedeutend ermäßigten Preisen. Zähne werden schmerzlos gezogen.
R. Saurer, Zahnarzt, Petrikauer Str. Nr. 6.

Bilz
3 Aerzte
Sanatorium
Dresden-Radebeul.

BUCHDRUCK
Klischees
aller Art ENTWÜRFE fertigt
R. BORKENHAGEN, LODZ
Brzezinska Nr. 24.

Dominium Porzewice
offeriert:
Trottoirplatten, rot und weiß.
Dachziegel, rot und grau aus Gemenhardstein. Bestellungen an Bruno Gehlig, Petrikauerstr. 205. Mehrere Quanten vorrätig.

